

Pressemitteilung

Diakonie Saar hilft zugewanderten Menschen bei der sozialen Integration

Spendengelder für Notsituationen sind wichtig

„Viele neu zugewanderte Menschen sind nicht nur sprachlich und kulturell vor Herausforderungen gestellt, auch finanziell sind sie oft in einer schwierigen Situation“, erzählt Jennifer Rauschkolb, Sozialarbeiterin in der Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) der Diakonie Saar in Neunkirchen. Die Menschen wirkten daher oft niedergeschlagen, traurig und voller Existenzängste, was sich auch auf die Kinder übertrage. „Wir beraten und begleiten diese Menschen und ihre Kinder auf ihrem Weg, vermitteln beispielsweise in Integrations- und Berufssprachkurse, in Schule und Kindergärten und möchten dazu beitragen, dass ihre Kinder in Deutschland gute Startmöglichkeiten haben“, so Rauschkolb.

In der aktuellen Pandemiesituation steht die Mitarbeiterin aber vor vielen Herausforderungen. Präsenzberatungen sind nur bedingt nach Rücksprache möglich, vieles läuft über Post, E-Mail und Telefon. Eine Kontaktaufnahme ist auch über WhatsApp möglich. Die Klientinnen und Klienten kommen aus Syrien, Afghanistan, dem Irak, aber auch aus zur Europäischen Union gehörenden Ländern wie beispielsweise Rumänien und Bulgarien. Voraussetzung für die Beratung ist ein dauerhafter Aufenthaltsstatus, die Beratung ist unabhängig von Religion und Herkunftsland.

So kam auch Radostin aus Bulgarien auf der Suche nach einem besseren Leben für seine Familie nach Deutschland, fand schnell eine Arbeitsstelle und holte seine Frau und die zwei Kinder nach. Finanziell werden sie von Bekannten unterstützt, erste Schulden bauen sich auf, aber das Geld reiche vorn und hinten nicht, erzählt Rauschkolb von einem typischen Fall.

Die MBE hilft bei der Beantragung von Kindergeld und Sozialleistungen, vermittelt an Tafeln für Lebensmittel und an Sozialkaufhäuser für die Ausstattung mit Möbeln, Kleidern und Haushaltsgegenständen. „Das große Problem ist die Übergangszeit,

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Stefanie Stein
Rembrandtstr. 17-19
66540 Neunkirchen

Tel. 06821 956-273
Mobil 0170 7094844

E-Mail:
pressestelle@dwsaar.de

17. Mai 2021

Diakonisches Werk
an der Saar gGmbH –
eine Gesellschaft der
Evangelischen Kirche
an der Saar

Sitz: Neunkirchen

Geschäftsführung:
Udo Blank, Pfarrer
Oliver Kremp-Mohr
Anne Fennel

bis die notwendigen Anträge gestellt sind, die Bedürftigkeit anerkannt ist und ggf. eine Arbeitsaufnahme gesichert ist“, erklärt Rauschkolb. Die Menschen machen oftmals von Beginn an private Schulden, die sie später mit geringen Sozialleistungen in Raten zurückzahlen. Das verstärke die Armut zusätzlich, erklärt die Sozialarbeiterin. Für die Tafel und das Sozialkaufhaus könne sie eine Bescheinigung einer Notsituation ausstellen, staatliche Beihilfen gebe es für diese Menschen nur unter ganz spezifischen Voraussetzungen. So geben Spendengelder den Mitarbeitenden der Migrationsberatung in besonders schlimmen Fällen die Möglichkeit, zeitnah und kurzfristig zu helfen und akute Not zu lindern.

Wer spenden möchte, kann dies auf die Spendenkontonummer der Diakonie Saar bei der Vereinigten Volksbank eG,
IBAN DE76 5909 2000 7171 7100 00, Stichwort: „MBE NK“

Kontakt der Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) in Haus der Diakonie Neunkirchen (Bahnhofstraße 26): Telefon 06821 25025, E-Mail mbe-nk@dwsaar.de

Die **Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)** wird finanziert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Die **Diakonie Saar** bietet im Sinne der christlichen Nächstenliebe Menschen Hilfe und Beratung an. Wir stärken, fördern und unterstützen Hilfsbedürftige, trösten, pflegen, erziehen und bilden aus. Wir eröffnen Menschen neue Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben und gestalten Lebens- und Sozialräume mit. Gemeinsam treten wir für eine gerechtere Gesellschaft ein.

Träger der Diakonie Saar sind die evangelischen Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West. Als kirchliche Einrichtung ist die Diakonie Saar bei sozialen Fragestellungen Partnerin der evangelischen Kirchengemeinden im Saarland.

Mit Ihrer Spende können Sie Einrichtungen und Projekte der Diakonie Saar unterstützen:

Spendenkonto:
Vereinigte Volksbank eG
IBAN DE76 5909 2000 7171 7100 00
BIC GENODE51SB2